



Auskunft bei: Beate Mehren  
Telefon: 05151/788-205  
Fax: 05151/788-154  
E-Mail: mehren@gws.de

Auskunft bei: Stefan Leunig  
Telefon: 0561/301-3301  
Fax: 0561/301-1321  
E-Mail: presse@wingas.de

## PRESSE-INFORMATION

23. September 2005

### **Stadtwerke Hameln setzen auf innovatives Versorgungskonzept der WINGAS**

#### **Regionale Energieversorgung wird im Zuge der neuen Partnerschaft ab Oktober 2006 auf hochkalorisches H-Gas umgestellt**

**Hameln / Kassel.** Die Stadtwerke Hameln setzen bei ihrer Energieversorgung zukünftig auf eine Partnerschaft mit der Kasseler Ferngasgesellschaft WINGAS GmbH. Einen entsprechenden Erdgasliefervertrag haben Vertreter beider Unternehmen unterzeichnet. Über eine umgewidmete Treibstoffleitung werden die Stadtwerke an die WINGAS-Pipeline MIDAL (Mitte-Deutschland-Anbindungs-Leitung) angebunden. „Die Stadtwerke Hameln stellen damit ab Oktober 2006 von L-Gas auf H-Gas um, das über einen höheren Brennwert verfügt und den überwiegenden Anteil der weltweiten Erdgasreserven darstellt“, erklärte Klaus Arnold, Geschäftsführer der Stadtwerke Hameln. „Mit der Umstellung an die europaweit gängige Erdgasqualität H-Gas nutzen die Stadtwerke voll den Wettbewerb im liberalisierten Gasmarkt, um Wirtschaftlichkeit und Versorgungssicherheit für die Stadtwerke-Kunden langfristig zu gewährleisten“, sagte Arnold.

Bei der Ausschreibung der Stadtwerke für eine neue Energieversorgung hatte sich WINGAS mit einem innovativen Liefer- und Technikkonzept durchgesetzt. Durch das neue technische Anschlusskonzept können die Stadtwerke ihre Erdgasbezüge besser steuern und so Beschaffungskosten einsparen. „Wieder einmal konnte die WINGAS in einem schwierigen Wettbewerbsumfeld durch innovative technische Lösungen punkten und einen neuen Kunden gewinnen“, zeigte sich WINGAS-Geschäftsführer Dr. Gerhard König über den Vertragsabschluss zwischen WINGAS und den Stadtwerken Hameln erfreut.

Bei dem Anschlusskonzept an das deutschlandweite WINGAS-Pipelinennetz gehen die Stadtwerke Hameln und WINGAS neue Wege: Für die Versorgung der rund 60.000 Einwohner großen Stadt wird eine Treibstoffleitung von Bad Salzuffen aus auf einer Strecke von 50 Kilometern umgewidmet. Dabei investieren beide Unternehmen in die neue Partnerschaft: Neben dem Erwerb der Treibstoffleitung investiert WINGAS in den Anschluss an die MIDAL und die technische Umwidmung der neuen Leitung. Die Stadtwerke Hameln bauen eine Erdgasübernahmestation bei Fischbeck und eine 3,5 Kilometer lange Sticheitung, die vom Ortsausgang Hamelns bis zu der Übernahmestation führt.

Darüber hinaus werden die Stadtwerke die neue Gashochdruckleitung – wie bisher schon den vorhandenen Gasometer – zur Gasbezugsoptimierung nutzen. Damit sollen teure Lastspitzen an besonders kalten Tagen im Winter abgedeckt werden. Der Gesamtaufwand der Stadtwerke für Investitionen und Umstellung beträgt etwa 4,5 Millionen Euro.

Die Stadtwerke versorgen in Hameln einschließlich aller Ortsteile zurzeit rund 15.500 Kunden mit Erdgas in L-Qualität. Ab dem 1. Oktober 2006 steht H-Gas mit Ausnahme der Gasnetze in den Ortsteilen Halvestorf und Haverbeck im gesamten Versorgungsbereich der Stadtwerke Hameln (Kernstadt mit allen Ortsteilen und auch Hagenohsen) zur Verfügung.

Bevor der neue Brennstoff in das Hamelner Netz eingespeist werden kann, sind noch Anpassungsarbeiten in den Haushalten der Hamelner Gaskunden notwendig. Die Umstellung an allen Gasgeräten ist eine anspruchsvolle Aufgabe und wird von einer Spezialfirma unter der Regie der Stadtwerke Hameln erfolgen. Diese Anpassung erfolgt in den Monaten vor dem Lieferbeginn. Die Kunden werden rechtzeitig und umfassend informiert. Die Umstellung ist für die Gaskunden selbstverständlich kostenlos und erfordert weniger als 30 Minuten.

### **Hintergrund:**

#### **GWS Stadtwerke Hameln GmbH**

Die Vorläufer der heutigen Stadtwerke versorgen Hameln seit 1891 mit Gas bzw. seit 1973 mit Erdgas, ab 1895 mit Wasser und seit 1904 mit Strom. Der Konzern Stadtwerke Hameln (Alleingesellschafter ist die Stadt Hameln) mit seinen 270 Mitarbeitern ist heute ein modernes kommunales Dienstleistungsunternehmen mit den Betriebszweigen Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Parken, Industriebahn, Weserhafen, Telekommunikation sowie den Töchterunternehmen des öffentlichen Personennahverkehrs (KVG, RRH, RHP), Hamelner Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWG) und Schaper Rohrleitungsbau GmbH.

Weitere Informationen unter [www.stadtwerke-hameln.de](http://www.stadtwerke-hameln.de)

#### **WINGAS GmbH, Kassel**

Die WINGAS GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Wintershall AG (65 %) und der russischen OAO Gazprom (35 %). Seit 1990 sind die beiden Partner zusammen in der Gasversorgung tätig und liefern über ihr inzwischen mehr als 2.000 Kilometer langes Leitungsnetz Erdgas an Stadtwerke, größere Industriebetriebe und regionale Gasversorgungsunternehmen in Deutschland und Europa. Wintershall und Gazprom haben bis heute rund 3 Milliarden Euro in den Aufbau des WINGAS-Erdgasleitungssystems investiert. Das Pipelinennetz verbindet die großen Gasreserven Sibiriens mit den wachsenden Absatzmärkten Westeuropas und ermöglicht WINGAS außerdem den Zugang zu den sich weiter entwickelnden europäischen Spotmärkten. Mit dem Erdgasspeicher Rehden, der ein Arbeitsgasvolumen von über vier Milliarden Kubikmetern besitzt, verfügt WINGAS über rund ein Fünftel der gesamten in Deutschland vorhandenen Speicherkapazität. Der Erdgasspeicher Rehden ist der größte Erdgasspeicher Westeuropas.

Weitere Informationen unter [www.wingas.de](http://www.wingas.de)